

**Stellungnahme der Stadtverwaltung Erfurt zur Drucksache 1425/12**

Titel

Informationsauforderung- Städtebauliche Umgestaltung der Clara- Zetkin-Straße - Sachstand

Öffentlichkeitsstatus

öffentlich

Stellungnahme

**1. Wie ist der derzeitige Bearbeitungsstand und wann werden die Ergebnisse in den zuständigen Ausschüssen vorgestellt?**

Die städtebauliche Umgestaltung bzw. die Entwicklungsperspektiven für die Clara-Zetkin-Straße waren Gegenstand zahlreicher Stadtratsanfragen seit 2007, zuletzt mit der DS 0518/11 vom 17.03.2011. Wie bereits in dieser Anfrage beantwortet, liegen die Ergebnisse zur Vorplanung Clara-Zetkin-Straße der Verwaltung vor.

Die Planung baut auf den Ergebnissen von Verkehrsuntersuchungen aus den Jahren 2007 und 2009 auf, deren Plausibilität und Grundannahmen vor einer Vorstellung in den zuständigen Ausschüssen nochmals auf ihre Aktualität zu überprüfen sind. Zudem wurden Ergebnisse und Zielstellungen dieser Planung innerhalb der Verwaltung durchaus kontrovers diskutiert, sodass der Prozess der Meinungsbildung noch nicht abgeschlossen ist.

Weiterhin wurde der weiteren Bearbeitung dieser Planung seitens der Verwaltung eine geringere Priorität eingeräumt, da durch eine Nichtberücksichtigung dieser Maßnahme im Rahmen des Konjunkturpaketes II nur noch geringe Realisierungschancen infolge der aktuellen Haushalts-situation gesehen werden. In der mittelfristigen Finanzplanung ist eine solche Maßnahme bislang bis zum Jahr 2016 nicht enthalten. Der Straßenzustand rechtfertigt nach Aussage des zuständigen Tiefbau- Verkehrsamtes gegenwärtig keine kurzfristige Sanierung. Aktuelle Anforderungen vonseiten der Stadtwerke sind ebenfalls nicht bekannt.

Selbst die Realisierung der in der Planung vorgeschlagenen kurz- bis mittelfristig umsetzbaren kostengünstigen Variante lässt sich aufgrund der Betroffenheit der gesamten Fahrbahn nur als investive Maßnahme darstellen. Als Mindestmaß für eine mögliche Umsetzung ist nach Einschätzung des zuständigen Fachamtes Leistungen wie im Rahmen des Konjunkturpaketes erforderlich (neue Binder- und Deckschicht, Profilausgleich in der Tragschicht, Bordregulierungen). Trotz der genannten Defizite wird die Verwaltung die genannte Vorplanung im 4. Quartal 2012 den zuständigen Ausschüssen vorstellen.

Anlagen

Spangenberg

Unterschrift Beigeordneter

03.09.2012

Datum